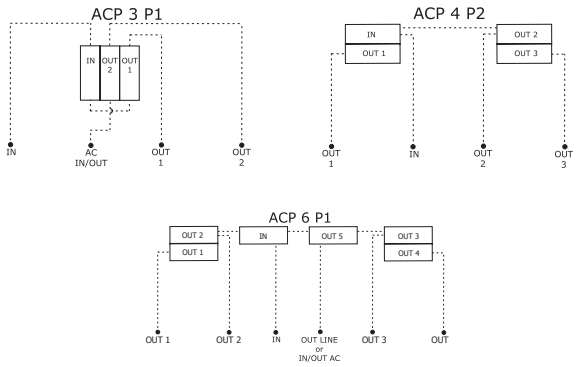
COMEGA® Confree Montageanleitung



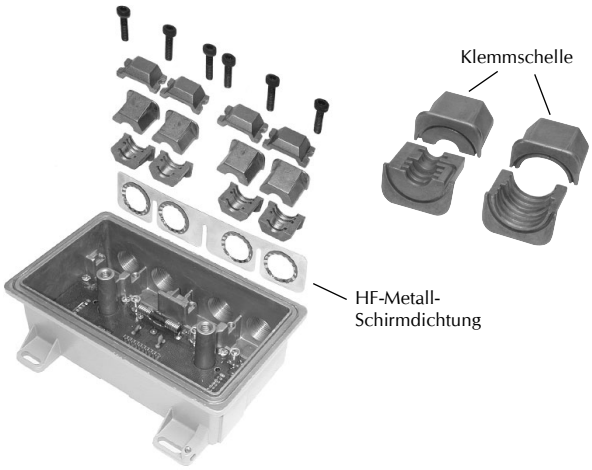
Versorgungsstrom-Übertragung

- **ACP-Typen:** Die in den ACP-Bauteilen eingesetzten Stecksicherungen dienen dazu, Schäden an den Geräten durch Kurzschlüsse zu vermeiden. Die Sicherungen sind so dimensioniert, dass während normaler Service-Arbeiten keine Unterbrechungen auftreten können. Wenn ein höherer Schutz gefordert wird, sollten Stecksicherungen mit entsprechend geringeren Sicherungswerten eingesetzt werden.

- **ACT-Typen:** Die ACT-Bauteilen können Versorgungsströme bis 6 A vom Eingang zum Ausgang übertragen. Eine Stromübertragung von und zu den Abzweiganschlüssen ist nicht möglich.

Einspeisung/Auskopplung von Versorgungsströmen

Für die Einspeisung oder Auskopplung von Versorgungsstrom an einem CONFREE-Bauteil steht der Strom-Einspeiseadapter PG11M AC zur Verfügung.

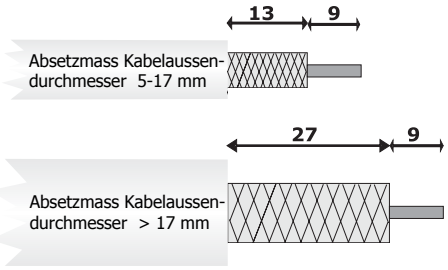


Verwendung von ConFree-Kabelklemmschellen

Alle Klemmschellen tragen eine Code-Nummer und lassen sich damit genau für den entsprechenden Kabletyp definieren. Durch die Passgenauigkeit der Kabelschellen werden bei vorgeschriebener Montage gleiche Zugfestigkeiten der Verbindung erreicht wie mit üblichen Connectoren.

Die Brücke über der Klemmschelle ist mit makimal 1.8N zu befestigen.

Um das hohe Schirmungsmass gemäss CENELEC-Klasse A sicherzustellen ist eine HF-Metallschirmdichtung zwischen Gehäusewand (Kabeleinführungsbohrungen) und Klemmschellen zu montieren. Bei der Verwendung von PG11-Connectoren oder anderen Schraub-Armaturen ist die Metallschirmdichtung nicht erforderlich.



Absetzmass von Kabeln
Für Kabel mit einem Aussenmantel-Durchmesser von 5-17 mm stehen passende Klemmschellen zur Verfügung. Kabel mit einem Aussen-Durchmesser von >17 mm sind mit gebräuchlichen PG 11 oder 5/8-Zoll-Connectoren an die CONFREE-Bauteile anzuschliessen (Näheres siehe nachfolgender Abschnitt „Anwendung von PG11-Connectoren").

Das Dielektrikum und der Aussenleiter des abgesetzten Kabels müssen so nahe wie möglich an die Leiterplatte des CONFREE-Bauteils herangeführt werden, um die bestmögliche Rückflussdämpfung zu gewährleisten.

RC-Dichtkappe

IP 66
In Verbindung mit der RC-CONFREE-Dichtkappe und dem Klemmschellensystem verbessert sich der Schutzgrad auf IP 66. Die Dichtkappe lässt sich allen Kabeln von 6-17 mm Aussendurchmesser anpassen. Jeder Anschluss wird damit vor dem Eindringen von Wasserdampf, Staub und anderen Umgebungseinflüssen geschützt.

Verwendung von PG11-Connectoren

Statt der CONFREE-Klemmschellen können auch PG 11-Anschlüsse verwendet werden. Zum Erreichen einer noch besseren Rückflussdämpfung ist die Anpasshülse PG11A zu verwenden. Die Anpasshülse ist vor der Montage der Connectoren in die Gehäusebohrungen einzuschrauben. Im eingebauten Zustand muss die Anpasshülse den Innenleiter des Connectors oder Adapters überdecken.

Typen PG11M zu FF, IECF, 5/8F und 3,5/12F sind verfügbar

Bei Anwendung von traditionellen Kabel-Connectoren können die speziell entwickelten CONFREE-Adapter eingesetzt werden. Mit diesen Adaptern, die mit unterschiedlichen Anschlusskontakten zur Verfügung stehen, lassen sich optimale technische Daten erzielen.